

10 Gründe für einen Winterurlaub im Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn

In den Alpen gibt es viele schöne Plätze, familienfreundliche Skigebiete und besonders im österreichischen Teil der Bergkette gutes Essen. Doch so richtig lässig ist es nur im Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn. Was macht den Skicircus so einzigartig?

1. Der lange Name

Wer den Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn noch nicht kennt, schmunzelt zuerst einmal über den langen Namen. Genauso lange wie der Name ist allerdings auch die Vielfalt rund um das Skigebiet. Die bundesländerübergreifende Region verbindet nicht nur 270 Abfahrtskilometer und 70 moderne Lifte, sondern auch drei Gemeinden, die unterschiedlicher kaum sein könnten.

2. 3 Orte – 2 Bundesländer – 1 gemeinsamer Nenner

Saalbach Hinterglemm ist der lebendigste Ort des Skicircus. Zwei Ortskerne mit gemütlichen Fußgängerzonen laden zum Flanieren ein und fast jede Unterkunft befindet sich in der Nähe einer Bergbahn oder direkt am Rande einer Piste. Saalfelden Leogang besticht durch sein breites Spektrum an sportlichen Aktivitäten. Wer im Winterurlaub nicht nur Skifahren, sondern sich auch nordisch verausgaben möchte, ist in diesen familienfreundlichen Orten genau richtig. Über die Landesgrenze des Salzburger Landes hinaus nach Tirol erschließt der Skicircus auch den sportlichen, familienfreundlichen Ort Fieberbrunn im PillerseeTal. In diesem vielseitigen Winterparadies erwartet Familien und Abenteuerlustige ein breites Spektrum an Aktivitäten. Gleichzeitig locken die schneebedeckten Gipfel Freerider an, die ihre eigenen Spuren in den Pulverschnee ziehen.

3. Bis zu 408 Pistenkilometer und 121 Liftanlagen

Mit der Ski ALPIN CARD – dem Ticketverbund mit der Schmittenhöhe in Zell am See und dem Kitzsteinhorn Kaprun – kann man zusätzlich zum umfangreichen Angebot des Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn die fabelhaften Aussichten auf den Zeller See genießen und hochalpine Luft auf dem Gletscher schnuppern. Und dafür braucht es vom Skicircus aus noch nicht einmal ein Auto. Über die Abfahrt Viehhofen (168, Zone I) gelangt man nämlich direkt zur Talstation des zellamseeXpress und somit auf die Schmittenhöhe und zurück.

4. Glücksgefühle im Pulverschnee

Wenn man den Skisport in seiner ursprünglichsten Form erlebt, seine Schwünge früh morgens in den unverspurten Hang zieht und man sanft über den Pulverschnee gleitet, macht sich ein Glücksgefühl breit, das mit nichts anderem vergleichbar ist. Im Skicircus liegt dieses Gefühl meist nur eine Kabinenbahn entfernt, denn viele Routen liegen nicht fernab der hochmodernen Infrastruktur.

Freerider, die sich ihre Turns verdienen wollen, hiken zu den lässigsten Backcountry-Spots. Weitläufige Tiefschneehänge und exponierte Flanken locken jährlich sogar die Weltelite zur Freeride World Tour in Fieberbrunn.

5. Hier lacht das Kinderherz

Wer erinnert sich nicht gerne an den Familienurlaub in den Bergen? Die ersten gelungenen Schwünge im Schnee? Und die glücklichen Gesichter, wenn man zum ersten Mal einen Berg vom Gipfel bis ins Tal bezwungen hat? Im Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn werden Pistenzwerge und Mini-Carver in engagierten Skischulen spielerisch an den Sport herangeführt. Für Abwechslung auf den Pisten sorgen dabei Funslopes, Snow Trails, Speedchecks und Familienparks, wo die Kinder die Anstrengungen des Tages vor Freude und Spaß vergessen. Attraktive Familien-Packages runden den unbeschwerten Urlaub in den Bergen ab.

6. Alpiner Lifestyle – Feinste Kulinarik am Berg

Was gehört zu einem gelungenen Tag auf der Piste genauso dazu, wie traumhaftes Bergpanorama, schnelle Wege auf den Gipfel und perfekte Pisten? Die Einkehr! Und das kommt im Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn keinesfalls zu kurz. Ob urige 300 Jahre alte Alm, traditionell eingerichtete Hütte oder exklusives Bergrestaurant mit feinsten Kulinarik: Bei einem Angebot von über 60 Einkehrmöglichkeiten am Berg ist für jeden Wunsch das passende dabei. Wer hier Ruhe und Entspannung sucht und nach einem herzhaften Mittagessen noch ein wenig im Liegestuhl in der Sonne liegen will, wird gleichermaßen fündig wie der ambitionierte Wintersportler, der sich nur mal eben schnell stärken will, um den Tag auf der Piste voll auszuschöpfen.

7. State of the Art - Infrastruktur auf höchstem Niveau

Dieser Winter bringt zahlreiche Neuerungen im Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn: Fieberbrunn setzt auf Modernisierung mit der neuen Streubödenbahn in Ferrarirot und einem verbesserten Zillstatt-Schleplift, der besonders für Kinder und Anfänger leichter zugänglich ist. In Hinterglemm wird die 12er NORD durch eine komfortable 10er-Gondel ersetzt, ergänzt durch eine neue Skibrücke für einen sicheren Zugang. In Saalbach steigert die Schönleitenbahn durch höhere Geschwindigkeit und zusätzliche Kabinen die Beförderungskapazität. In Leogang darf man sich nach dem Neubau der Asitzkogelbahn nun außerdem auf eine neue SkiMovie-Stecke sowie eine brandneue Funslope- und Funcross Strecke am Asitz freuen.

8. Sportlicher Urlaub – Nordischer Winter

Der Skicircus ist eine vielfältige Wintersportregion. Ein perfekter Anlaufpunkt für alle, die sich für die nordischen Sportarten interessieren ist der Nordic Park am Ritzensee in Saalfelden Leogang. Hier lernen bereits die Kleinsten im Fun & Snow Park die Grundkenntnisse des Langlaufsports spielerisch kennen, Langlaffans kommen voll auf ihre Kosten und am Natureislaufplatz kann man sich als Eislauf-Prinzessin oder -Prinz beweisen. Auch ein Langlaufurlaub in Fieberbrunn, welches auch als „Schneeloch“ der Kitzbüheler Alpen bezeichnet wird, bedeutet ein Sport- und Naturerlebnis der Extraklasse. Fieberbrunn bietet ein perfekt präpariertes Langlauf-Loipennetz mit verschiedenen

Strecken in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. Egal ob Klassisch oder Skatingstil, Anfänger oder Profi - hier kommt jeder Langläufer auf seine Kosten.

9. Die größte Ski-Runde der Alpen – The Challenge

„Ski your limit“ heißt der Slogan, der eine der anspruchsvollsten Ski-Runden des Winters beschreibt und seine Kennzahlen sprechen für sich: 65 Kilometer Abfahrtslänge, 32 Lifte, 12.400 Höhenmeter. Die Skicircus-Runde im „Home of Lässig“ ist für sportliche Skifahrer in rund 7 Stunden machbar – kurzes Mittagessen nicht eingeplant. Herausforderung angenommen?

Mit diesen Distanzen reiht sich „The Challenge“ an die Spitze der renommierten Ski-Runden in den Alpen und stellt sogar die „Sellaronda“, den „Weißen Ring“ oder die „Königstour“ in den Schatten. Die fordernde Ski-Runde im Skicircus führt einmal rund um eines der vielseitigsten und weitläufigsten Skigebiete Österreichs. Bei dieser Challenge steht die sportliche Leistung definitiv im Vordergrund. Eine ausgedehnte Einkehr in einer der vielen urigen Hütten entlang der Runde, verträumte Gipfelaugenblicke oder gemütliches Sonnenbaden verschiebt man lieber auf den nächsten Skitag, denn 32 Lifte zwischen Saalbach Hinterglemm, Leogang und Fieberbrunn gilt es für diesen Ski-Marathon zu erwischen.

10. Zahlreiche Aktivitäten abseits der Piste

Ob mit oder ohne Schneeschuhe: Winterwandern in Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn bietet auf 140 km perfekt präparierten Wegen die Möglichkeit, die winterliche Natur zu genießen, weit abseits des Trubels der Lifte. Romantische Spaziergänge, Pferdeschlittenfahrten oder Ausflüge über die Golden Gate Bridge der Alpen und den Baumzipfelweg machen das Winterwunderland erlebbar. Familien und Rodelfans kommen auf fünf verschiedenen Rodelbahnen auf ihre Kosten, und Abenteuerlustige können mit Lamas wandern oder mit Timoks Alpine Coaster direkt an der Mittelstation Streuböden in Fieberbrunn fahren (im gültigen Skipass inkludiert). So wird der Winter abseits der Pisten zu einem unvergesslichen Erlebnis für Groß und Klein.